

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Witgeteilt

von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berlin, 13. Januar 1892. **H. Schnaebeli & Co.** Die Gesellschaft ist aufgelöst. Buchhändler **Wilhelm Rudolph Brauns** setzt das Handelsgeschäft unter unveränderter Firma fort.

— 13. Januar 1892. Expedition der Immaterialgüter **Dr. A. Klein & Cie.** (Geschäftslokal: Wilhelmstraße 1^o). Persönlich haftender Gesellschafter Rechtsanwalt a. D. Dr. jur. **August Klein** zu Berlin.

— 16. Januar 1892. **Stubenrauch'sche** Buchhandlung. **August Velhagen** ist durch seinen am 22. September 1891 erfolgten Tod ausgeschieden.

Em s, 2. Januar 1892. **L. F. Kirchberger.** Das Handelsgeschäft ist auf **Joseph Kirchberger** und **Gottlieb Kirchberger** übergegangen.

Gießen, Dezember 1891. **E. Trendmann**, Buchhandlung und Antiquariat. Inhaber: **E. Trendmann.**

Jena, 24. Dezember 1891. **Anton Passarge** gelöst.

Leipzig, 15. Januar 1892. **J. M. Grob & Co.** **Johann Mathäus Grob** infolge Ablebens ausgeschieden. Frau **Therese verw. Grob geb. Knopf** eingetreten, hat jedoch auf Vertretung der Firma verzichtet.

Minden, 12. Januar 1892. **E. Marowsky.** Inhaber: **Carl Marowsky.**

Parchim, 16. Januar 1892. **G. Gerlach's** Buchhandlung. Prokurist **Johannes Gerlach.**

Posen, 7. Januar 1892. **Ed. Bote & S. Bod.** Kaufmann **Leon Słuzewski** eingetreten.

Solingen, 7. Januar 1892. **Albert Pfeiffer** auf **Rudolf Pfeiffer** übergegangen.

— 13. Januar 1892. **Albert Pfeiffer.** Die dem **Rudolf Pfeiffer** erteilte Procura ist erloschen.

Weimar, 13. Januar 1892. **Schriftenvertriebsanstalt** zu Weimar. **Emil Walter Marx** als Geschäftsführer ausgeschieden; **Heinrich Grund** als Geschäftsführer eingetreten.

Berlin, 1. Januar 1892.
Hallesche Str. 4.

[3540]

S. T.

Mit Gegenwärtigem beehre mich ergebenst anzuzeigen, dass ich eine

Verlagsbuchhandlung

unter der Firma

Max Rockenstein

eröffnet habe. Für meine Verlagsunternehmungen, welche im Börsenblatt demnächst angezeigt werden, erbitte ich thätigste Verwendung.

Das mir unter der Firma **Otto Heyne Nachf.** gehörige

Sortiment und Antiquariat

wird in unveränderter Weise fortgesetzt.

Hochachtungsvoll

Max Rockenstein.

(Kommissionär: **L. Fernau** in Leipzig).

[2327] Hierdurch zeige ich ergebenst an, dass ich in London eine Filiale eröffnet habe unter der Firma

Louis Oertel & Co.

69 Berners Street Oxfordstreet
in London W.

(Geschäftsführer Herr Otto Kling.)

Ich übernehme Vertretungen für England unter den günstigsten Bedingungen.

Alle Sendungen an meine Filiale sind à Conto Hannover zu buchen.

Hochachtungsvoll

Louis Oertel in Hannover.

[3388]

Zu gef. Beachtung.

Ergebenst Unterzeichneter beehrt sich mitzuteilen, daß er vom 1. Januar d. J. auch den gesamten buchhändlerischen Vertrieb der von ihm herausgegebenen, wöchentlich einmal erscheinenden Zeitschrift „Blätter für Geflügelzucht“, 26. Jahrg. (vormals im Verlage der Herren **E. C. Reinhold & Söhne**) übernommen hat und durch Herrn **Fr. Förster** in Leipzig vertreten wird.

Die Herren Sortimenter werden ergebenst darauf aufmerksam gemacht, daß der Abonnementspreis für den Buchhandel auf **6 M 60** (früher **8 M**) pro 1/2 Jahr bei **33 1/2 %** (früher **25 %**) gegen bar festgesetzt ist.

Probenummern bitte ich zu verlangen.

Albert Voelckering,

Verlag u. Expedition der Blätter
für Geflügelzucht,

in Dresden-A., Reichsstr. 16

[3541]

P. P.

Ich habe mit meiner Buchhandlung ein

Bureau für Vermittelung buchhändlerischer Geschäfts - An- und Verkäufe

verbunden und dessen Leitung ebenfalls meinem Prokuristen und Geschäftsführer Herrn **Paul Massute** übertragen.

Indem ich Sie bitte, sich vorkommendenfalls an mich wenden zu wollen, sichere ich Ihnen hiermit die **diskreteste** Behandlung der erteilten Aufträge, **sorgsame** und **energische** Durchführung aller Unterhandlungen und **gewissenhafte** Wahrnehmung Ihrer Interessen zu.

Frankfurt a. Oder.

L. Massute's Hofbuchhandlung.

[3398]

Saldoreste betreffend!

Behufs endgültiger Abrechnung mit den Erben des verstorbenen Herrn **Heubner** und Ausgleich und Abschluß meiner Konten, ersuche ich alle jene Herren Verleger, welche noch Saldo-reste aus dem Jahre 1890 und früher zu erhalten haben, bis zum 5. Februar nochmals ihre Abschlußzettel einzusenden. Später einlaufende Abschlüsse können nicht berücksichtigt werden, und werde ich mich auf diese Anzeige berufen.

Neu-Ruppin.

Oskar Heubner's Buchh.
(Franz Laad).

[3475] Von jetzt ab wird unser Verlag ausnahmslos nur in Leipzig durch Herrn **Carl Knobloch** ausgeliefert. Auch direkte Bestellungen sind dorthin zu richten.

Hochachtungsvoll

Dresden-A., 16. Ende Januar 1892.

Kunstwart-Verlag.

Verkaufsangebote.

[3530] Ich habe zu verkaufen:]

1) mehrere *renomn. Verlagshandlungen*. Kaufpreis 40—50 000 M bei entspr. hoh. Reingew. Anz. u. Amortis. günstig.

2) ein *solides, aufblüh. Sortiment* in *Oberitalien*. Umsatz 16 000 Fr. Reingew. 2600—3000 Fr. Spesen 2000 Fr. Realwerte 4000 Fr. Gesamtpr. 9000 Fr.

3) ein *sehr gut eingef. kathol. Sortiment* nebst *gangb. Verlag* in der Schweiz. Umsatz 25 000 Fr. Reingew. 3000 Fr. Spesen 3000 Fr. Realwerte 8000 Fr. Gesamtpr. 50 000 Fr.

4) ein *altes, blüh. Sortiment* mit *Buchdruckerei, Blattverlag* u. *Grundstück* in Norddeutschland. Reingew. 4000 M. Zur Uebernahme gehören 28—30 000 flüssiges Kapital.

5) ein im *stottesten* Betriebe befindl. *rentabl. Sortiment* in *schönster Gegend* Thüringens. *Lebhaft. Fremdenverkehr.* Anz. u. Amortis. *günstig.* Alles weitere nur in dir. Korresp.

6) ein durchaus *solides, angeseh. Sortiment* in e. mittl. Regierungsst. Norddeutschlands. Umsatz 18 000 M Realwerte 9000 M. Spesen 1800 M. Reingew. 1600 M. Gesamtpr. 21 000 M.

7) ein *blüh., sich ständig hebend. Sortiment* in Schlesien (Badeort) Umsatz 24 500 M (1890: 23 000 M!). Spesen 2600 M. Reingewinn 4000 M. Lagerwerte 8000 M. Inventar 1400 M. Gesamtpr. nur 15 000 M. Das massive Grundstück kostet 35 000 M bei 12 000 M Anzahlung.

Weitere Angaben nur direkt an sich genügend legitimierende Bewerber.

L. Massute's Hofbuchhandlung
in Frankfurt a/O.

[3454] Verkauf wegen Krankheit.

Ein *jüngeres, aufblühendes Sortiment* in *bester Lage einer sehr lebhaften Grossstadt* ist wegen *schwerer Krankheit des Besitzers* — es ist dies der wahre und einzige Grund — *sofort um jeden annehmbaren Preis zu verkaufen.*

Angebote unter **P. A. 3454** an die Geschäftsstelle des B.-V.

[1259] In einer mittleren Stadt Sachsens ist eine seit langen Jahren bestehende, sehr gut eingeführte Schulbuchhandlung, die den weitaus grössten Teil des Bedarfs an Lehrmitteln für Schulen und Lehrer Sachsens deckt und eine feste und gute Kundschaft hat, zu verkaufen. — Der fortwährend steigende Umsatz beläuft sich auf ca. 45 000 M, mit einem Reingewinn von nahe an 8000 M. — Die Spesen sind dem Umsatze gegenüber sehr gering. — Kaufpreis 40 000 M mit entsprechender Anzahlung, bei Barzahlung 36 000 M. — Der Lagerwert nebst den Vorräten des mit dem Geschäft verbundenen kleinen Verlages beziffert sich auf ca. 16 000 M.

Berlin.

Elwin Staudé.

[2158] Ein altes, grundsolides Sortiment m. Nebenzweigen, in einer rheinischen Mittelstadt, Familienverhältnisse halber, zu verkaufen. Gute Kontinuationen, guter Journalesezirkel etc. Umsatz über 20 000 M mit 4500 M Reingewinn. Lager- und Inventarwert 8000 M. Kaufpreis 20 000 mit 12 000 M Anzahlung. Nur Reflektenten, die den nötigen Kapitalnachweis beifügen, erfahren näheres unter **J. S. # 2158** durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[2295] Eine Buch- und Papierhandlung, 19 Jahre am lebhaftesten Industrieort Ober-Schlesiens bestehend, soll anderer Unternehmungen wegen verkauft werden. Angebote unt. **B. C. 13** nimmt Herr **Robert Frieze** in Leipzig entgegen.